



Florian Gypser und Holger Steinbrink sorgen am Mischpult für die professionelle Musikmischung. ■ Foto: Vollrath/Gausmann

# Profis für den guten Klang

Waldorfer Jungunternehmer von audio-workshop präsentieren sich in ihrem Tonstudio

**Schwere Zeiten erlebt derzeit die Musikbranche in der ganzen Welt. Da mag mit Verwunderung registrieren, wer Holger Steinbrink und Florian Gypser erlebt. Mit ihrer Firma audio-workshop reüssieren die Jungunternehmer seit Mai 2003 in Waldorf.**

WALDORF. Zum Tag der offenen Tür lädt die Firma audio-workshop am Sonntag nach Waldorf ein. Dabei wollen die beiden Geschäftsinhaber zeigen, dass gute Musik einen höheren Anspruch hat, als Superstar-Konzepte glauben machen wollen.

„Kunst kommt eben doch von Können“, wissen Holger Steinbrink und Florian Gypser. Seit zwei Jahren bilden der Tontechniker und der Dozent und Berater für Musiktechnik in ihrem Waldorfer audio-workshop ambitionierte Hobby-Musiker aus. In ihren Se-

minaren geht es um Songwriting, Harmonielehre, Filmmusik, Effekte, Studiotechnik, Synthesizer-Programmierung, den richtigen Musikmix, Grundlagen der PA und Live Technik, die richtige Ausrüstung für qualitativ hochwertige Heimaufnahmen, das komplexe Thema Musikgeschäft und vieles mehr. 25 verschiedene Skripte haben die beiden heraus gebracht. Vermitteln darin das Know How von A bis Z für eine professionelle Musikproduktion.

Acht Dozenten gehören zum Kernteam der Jungunternehmer. Namhafte sind darunter wie Achim Brochhausen, der Musikdirektor von Thomas Anders, oder Filmkomponist Christian Halten, der sich mit Filmmusiken zu „Cat woman“ und „The Ring II“ international einen Namen machte.

Dazu betreibt vor allem Steinbrink den Vertrieb und

Handel mit Musik-Hard- und Software. Lieblingskind von Gypser sind Filmmusiken, Werbefilme, Jingles und Musik Design. Gypser ist Fachmann für Mixing und Mastering oder Surrounding wie es in der Englisch-geprägten Musikfachwelt heißt.

Die Kunden kommen aus dem gesamten deutschsprachigen Raum. „Wir arbeiten in einem soliden Netzwerk“, sagen beide. Yamaha gehört dazu. „audio-workshop“ darf sich autorisiertes Trainingscenter für Steinberg nennen, die Internet-Musikerplattform „homerecording“ ist einer der Hauptpartner der Waldorfer. Und mit dem Verband der Instrumenten-Hersteller sind die „Experten für den guten Ton“ in der Lehrerfortbildung aktiv.

„Homerecording ersetzt die mittelständischen Musikstudios“, erklärt Gypser den Erfolg. „Außerdem ist der Markt

der Hard- und Software in den vergangenen Jahren so gewachsen, dass sich viele zu Hause mit der eigenen Produktion versuchen.“ Das Problem dabei: „Viele Hobby- oder Semi-Profi-Musiker sind mit ihren Misch-Ergebnissen nicht zufrieden. Andere können mit den Handbüchern nicht viel anfangen. Sie lernen bei uns die Grundlagen.“

Holger Steinbrink hat laut Gypser „ein Talent, komplizierte Sachverhalte einfach zu vermitteln.“ Beide kennen den riesigen Markt der Produkte. Trotzdem ist das Geschäft hart, und schnelllebig: „Du musst unglaublich flexibel und vielseitig sein, Programm und Entwicklungs-updates im Viertel-Jahres-Rhythmus machen und kannst einen Acht-Stunden-Job schlichtweg vergessen“, sagt Gypser. Da bleibt oft wenig Zeit für Frau und drei Kinder. (mint)